

Martin Schulz (SPD) wechselt nach Berlin

Berlin/Brüssel. Der SPD-Politiker Martin Schulz gibt sein Amt als EU-Parlamentspräsident ab und wechselt in die Bundespolitik. In Berlin gab es am Donnerstag Hinweise, dass er Außenminister werden soll, da sich der gegenwärtige Amtsinhaber Frank-Walter Steinmeier um das Amt des Bundespräsidenten bewirbt.

In jedem Fall wird erwartet, dass Schulz den Wahlkampf 2017 mitprägt. Er selbst sagte, er werde auf Platz eins der SPD-Landesliste in Nordrhein-Westfalen für den Bundestag kandidieren. Bei der Suche nach einem SPD-Kanzlerkandidaten gilt Schulz als mögliche Alternative zum Parteivorsitzenden Sigmar Gabriel. Die SPD will nach eigenen Angaben bei ihrem verkündeten Zeitplan bleiben und erst im Januar einen Kanzlerkandidaten küren. (dpa/jW)

Siehe Seite 8

<https://www.jungewelt.de/artikel/297949.martin-schulz-spd-wechselt-nach-berlin.html>